

Diese Aufgabe wird die Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft lösen, wenn sie die Arbeit mit den Menschen auf breitester Grundlage führt und dabei alle ihre zur Verfügung stehenden Kräfte einbezieht.

Die Vertiefung der Freundschaft zum Sowjetvolk erfordert eine weitere politische und organisatorische Festigung der Gesellschaft. Dazu bedarf es der Mitarbeit aller Mitglieder und der Verbesserung der kollektiven Leitungstätigkeit. Es gilt, ohne die Arbeit in den Industriebetrieben zu vernachlässigen, aktiver vor allem in den landwirtschaftlichen Bereichen sowie in den wissenschaftlich-technischen und kulturellen Institutionen, an den Hochschulen und Universitäten, unter den Frauen, der Jugend und den Studenten zu arbeiten.

Viele Bürger unserer Republik, die von den Leistungen der sowjetischen Wissenschaft und Technik begeistert sind, erwarten von der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft größere Aufmerksamkeit.

Wir sind überzeugt, daß die Mitglieder der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft gemeinsam mit allen in der Nationalen Front des demokratischen Deutschland vereinigten Kräften unter Führung der Partei der Arbeiterklasse weiterhin bedeutende Taten vollbringen und stets in dem Bewußtsein handeln, daß wir mit dem Aufbau des Sozialismus in der Deutschen Demokratischen Republik das Beispiel für ganz Deutschland schaffen und mithelfen, die Überlegenheit des Sozialismus über den Kapitalismus zu beweisen.

Der Sieg des Sozialismus in der Deutschen Demokratischen Republik ist die Grundlage für die Lösung der Lebensfragen der deutschen Nation. Die nationale Frage unseres Volkes kann nur durch die Überwindung des westdeutschen Imperialismus und Militarismus gelöst werden. Es ist deshalb das Gebot eines jeden Freundes der Sowjetunion, alle seine Kräfte für den Abschluß eines deutschen Friedensvertrages und die Lösung des Westberlinproblems einzusetzen.

Der 7. Kongreß der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft findet in einer Zeit statt, die allen Völkern die leuchtende Perspektive des Friedens, des Glücks und Wohlstandes eröffnet. Mit dem vom XXII. Parteitag der Kommunistischen Partei der Sowjetunion beschlossenen Programm der Errichtung der kommunistischen Gesellschaft in der UdSSR wird auch in der Geschichte des deutschen Volkes ein neuer Abschnitt eingeleitet, denn der gesetzmäßige Gang der weltgeschichtlichen Entwicklung bestimmt auch die Zukunft Deutschlands. Begeistert von den Ideen des Kommunistischen Manifestes des 20. Jahrhunderts werden die Werktätigen der Deutschen Demokra-